



17.10.2018

Wie leergefegt war das Café Treffpunkt

Der Fußboden der Besucherräume im Café Treffpunkt sah sehr unschön aus. Auch mit herkömmlichen Mitteln wurde er nicht mehr richtig sauber. Schließlich gehen hier täglich bis zu 75 einsame und bedürftige Menschen ein und aus. So viele Füße strapazieren einen Boden schon sehr!

Eine professionelle, aber auch sehr kostspielige Grundreinigung wurde bei uns nötig. Über einen guten Kontakt zur Gebäudereinigungsfirma Gegenbauer sollte das Problem erledigt



werden.

Diese schickte ein ganz tolles Team, um unseren Fußboden professionell zu reinigen – und das, ohne es in Rechnung zu stellen! Dabei konnten drei Helfer mit ihrem "Meister" üben, was sie bisher gelernt hatten. Nicht nur der Boden, sondern auch die Fenster, das Fimenschild auf der Frontseite des Hauses und sogar der Sockel der Eingangsfassade erscheint nach der Aktion in einem neuen Glanz.

Wir freuen uns sehr, dass wir nun einen sauberen, gepflegten und versiegelten Boden haben, der in Zukunft den Strapazen so vieler Füße noch besser standhält – und den Helfern wünschen wir viel Schaffenskraft für ihre weiteren Aufgaben und eine gute berufliche Zukunft!

Im übrigen wurde ein sehr schöner Bericht auf der Titelseite in der "Berliner Woche" mit unter dem Titel [Großreinemachen im Treffpunkt](#) veröffentlicht.

Siegfried Fischer